

Einheitliche Datenschutzbestimmungen und Informationen des Internationalen Eucharistischen Kongresses

In Bezug auf die Datenverarbeitung durch Webseiten

Inhaltsverzeichnis

1. Grundsätze zum Schutz personenbezogener Daten	1
2. Begriffsbestimmungen.....	3
3. Der Verantwortliche für die Verarbeitung	6
4. Name und Kontakt der verantwortlichen Person	6
5. Die verarbeiteten personenbezogenen Daten.....	7
6. Empfänger und die Verantwortlichen für die Datenverarbeitung.....	12
7. Maßnahmen zur Datensicherheit.....	13
8. Rechte der betroffenen Personen	14

Datum der letzten Änderung: 13. April 2021

1. Grundsätze zum Schutz personenbezogener Daten

Unser Ziel ist es, uns auf den „52. Internationalen Eucharistischen Kongress“, der in Budapest stattfinden wird, würdig vorzubereiten.

Wir sind davon überzeugt, dass die menschliche Würde unantastbar ist, denn Gott hat den Menschen „nach seinem Ebenbild, nach dem Bild Gottes“ geschaffen. Die Anerkennung und der Schutz der menschlichen Würde beinhalten nämlich auch den Schutz der personenbezogenen Daten des Menschen. Wir tun natürlich alles, damit wir den höchstmöglichen Schutz dieser Daten gewährleisten und jeder gesetzlichen Anforderung entsprechen können. Das Sekretariat betreibt die Datenverarbeitung nur aufgrund Ihrer Einwilligung und ausschließlich zweckgebunden, den einschlägigen Gesetzesvorschriften entsprechend und so insbesondere dem ungarischen Gesetz Nr. CCVI/2011 über das Recht auf Gewissens- und Religionsfreiheit und die Rechtsstellung der Kirchen, Religionsbekenntnisse und religiösen Gemeinschaften (Kirchengesetz) und der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (Datenschutz-Grundverordnung).

Ihre personenbezogenen Daten werden spätestens so lange durch das Sekretariat verwaltet, wie dies zur Erfüllung der Zwecke in diesen Bestimmungen unbedingt notwendig ist. Davon wird nur in dem Fall abgewichen, falls eine längere Datenverarbeitung von den einschlägigen Rechtsvorschriften vorgeschrieben wird.

Grundsätze für die Verarbeitung personenbezogener Daten:

Personenbezogenen Daten müssen

- a) auf rechtmäßige Weise, nach Treu und Glauben und in einer für die betroffene Person nachvollziehbaren Weise verarbeitet werden („**Rechtmäßigkeit, Verarbeitung nach Treu und Glauben, Transparenz**“);
- b) für festgelegte, eindeutige und legitime Zwecke erhoben werden und dürfen nicht in einer mit diesen Zwecken nicht zu vereinbarenden Weise weiterverarbeitet werden („**Zweckbindung**“);
- c) dem Zweck angemessen und erheblich sowie auf das für die Zwecke der Verarbeitung notwendige Maß beschränkt sein („**Datenminimierung**“);
- d) sachlich richtig und erforderlichenfalls auf dem neuesten Stand sein; es sind alle angemessenen Maßnahmen zu treffen, damit personenbezogene Daten, die im Hinblick auf die Zwecke ihrer Verarbeitung unrichtig sind, unverzüglich gelöscht oder berichtigt werden („**Richtigkeit**“);
- e) in einer Form gespeichert werden, die die Identifizierung der betroffenen Personen nur so lange ermöglicht, wie es für die Zwecke, für die sie verarbeitet werden, erforderlich ist („**Speicherbegrenzung**“);
- f) in einer Weise verarbeitet werden, die eine angemessene Sicherheit der personenbezogenen Daten gewährleistet, einschließlich Schutz vor unbefugter oder unrechtmäßiger Verarbeitung und vor unbeabsichtigtem Verlust, unbeabsichtigter Zerstörung oder unbeabsichtigter Schädigung durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen („**Integrität und Vertraulichkeit**“);

Der Verantwortliche ist für die Einhaltung der oben genannten Grundsätze verantwortlich und ergreift die erforderlichen Maßnahmen, um die Einhaltung der Grundsätze für die Datenverarbeitung nachweisen zu können („**Rechenschaftspflicht**“).

Rechtsgrundlage der Verarbeitung personenbezogener Daten:

Die Datenverarbeitung kann nur fortgesetzt werden, wenn die entsprechende Rechtsgrundlage vorliegt. Mangels einer angemessenen Rechtsgrundlage kann die Datenverarbeitung nicht rechtmäßig betrieben werden.

Solche Rechtsgrundlage könnte sein:

- wenn die Datenverarbeitung auf dem Gesetz beruht, d. h. sie zur Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen gegenüber dem für die Verarbeitung Verantwortlichen erforderlich war (z.B. Erfüllung steuerlicher und buchhalterischer Verpflichtungen)
- wenn die betroffene Person der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten für einen Zweck oder mehrere bestimmte Zwecke zugestimmt hat (z. B. Zustimmung zum Versand eines Newsletters)
- wenn es auf dem berechtigten Interesse des für die Verarbeitung Verantwortlichen beruht (z. B. Datenverwaltung für Marketingzwecke)
- wenn die Verarbeitung erforderlich ist, um einen Vertrag zu erfüllen, an dem die betroffene Person beteiligt ist, oder um auf Anfrage der betroffenen Person vor einem Vertragsabschluss Schritte zu unternehmen; (z. B. um einen Konferenzteilnahmevertrag zu erfüllen)
- wenn die Verarbeitung erforderlich ist, um die lebenswichtigen Interessen der betroffenen Person oder einer anderen natürlichen Person zu schützen (z. B. Maßnahmen zur epidemiologischen Prävention)

2. Begriffsbestimmungen

Auftragsverarbeiter: eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, die personenbezogene Daten im Auftrag des Verantwortlichen verarbeitet.

Verarbeitung: jeden mit oder ohne Hilfe automatisierter Verfahren ausgeführten Vorgang oder jede solche Vorgangsreihe im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten wie das Erheben, das Erfassen, die Organisation, das Ordnen, die Speicherung, die Anpassung oder Veränderung, das Auslesen, das Abfragen, die Verwendung, die Offenlegung durch Übermittlung, Verbreitung oder eine andere Form der Bereitstellung, den Abgleich oder die Verknüpfung, die Einschränkung, das Löschen oder die Vernichtung.

Einschränkung der Verarbeitung: die Markierung gespeicherter personenbezogener Daten mit dem Ziel, ihre künftige Verarbeitung einzuschränken.

Verantwortlicher: die natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, die allein oder gemeinsam mit anderen über die Zwecke und Mittel der Verarbeitung von personenbezogenen Daten entscheidet. Sind die Zwecke und Mittel dieser Verarbeitung durch das Unionsrecht oder das Recht der Mitgliedstaaten vorgegeben, so kann der Verantwortliche beziehungsweise können

die bestimmten Kriterien seiner Benennung nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten vorgesehen werden.

Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten: eine Verletzung der Sicherheit, die, ob unbeabsichtigt oder unrechtmäßig, zur Vernichtung, zum Verlust, zur Veränderung, oder zur unbefugten Offenlegung von beziehungsweise zum unbefugten Zugang zu personenbezogenen Daten führt, die übermittelt, gespeichert oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden.

Pseudonymisierung: die Verarbeitung personenbezogener Daten in einer Weise, dass die personenbezogenen Daten ohne Hinzuziehung zusätzlicher Informationen nicht mehr einer spezifischen betroffenen Person zugeordnet werden können, sofern diese zusätzlichen Informationen gesondert aufbewahrt werden und technischen und organisatorischen Maßnahmen unterliegen, die gewährleisten, dass die personenbezogenen Daten nicht einer identifizierten oder identifizierbaren natürlichen Person zugewiesen werden.

Einwilligung der betroffenen Person: jede freiwillig für den bestimmten Fall, in informierter Weise und unmissverständlich abgegebene Willensbekundung in Form einer Erklärung oder einer sonstigen eindeutigen bestätigenden Handlung, mit der die betroffene Person zu verstehen gibt, dass sie mit der Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten einverstanden ist.

Identifizierbare natürliche Person: als identifizierbar wird eine natürliche Person angesehen, die direkt oder indirekt, insbesondere mittels Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen, zu einer Kennnummer, zu Standortdaten, zu einer Online-Kennung oder zu einem oder mehreren besonderen Merkmalen, die Ausdruck der physischen, physiologischen, genetischen, psychischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder sozialen Identität dieser natürlichen Person sind, identifiziert werden kann.

Empfänger: eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, der personenbezogene Daten offengelegt werden, unabhängig davon, ob es sich bei ihr um einen Dritten handelt oder nicht. Die identifizierbaren Behörden, die im Rahmen eines bestimmten Untersuchungsauftrags nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten möglicherweise personenbezogene Daten erhalten, gelten jedoch nicht als Empfänger; die Verarbeitung dieser Daten durch die genannten Behörden erfolgt im Einklang mit den geltenden Datenschutzvorschriften gemäß den Zwecken der Verarbeitung.

Betroffene: auf der Grundlage von Informationen identifizierte oder identifizierbare natürliche Person.

Dritter: eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, außer der betroffenen Person, dem Verantwortlichen, dem Auftragsverarbeiter und den Personen, die unter der unmittelbaren Verantwortung des Verantwortlichen oder des Auftragsverarbeiters befugt sind, die personenbezogenen Daten zu verarbeiten.

Recht/Rechtsvorschriften/rechtliche Verpflichtungen: Die jeweils geltenden ungarischen Rechtsvorschriften und Rechtsvorschriften der Europäischen Union.

Sensible Daten: personenbezogene Daten, die sich auf Rasse, ethnische Herkunft, politische Meinung, Religion oder Weltanschauung, Gewerkschaftszugehörigkeit, genetische oder biometrische Daten, oder Gesundheitsdaten sowie Daten zum sexuellen Leben oder zur sexuellen Orientierung beziehen:

- (a) Genetische Daten: personenbezogene Daten zu den ererbten oder erworbenen genetischen Eigenschaften einer natürlichen Person, die eindeutige Informationen über die Physiologie oder die Gesundheit dieser natürlichen Person liefern und insbesondere aus der Analyse einer biologischen Probe der betreffenden natürlichen Person gewonnen wurden;
- (b) Biometrische Daten: mit speziellen technischen Verfahren gewonnene personenbezogene Daten zu den physischen, physiologischen oder verhaltenstypischen Merkmalen einer natürlichen Person, die die eindeutige Identifizierung dieser natürlichen Person ermöglichen oder bestätigen, wie Gesichtsbilder oder daktyloskopische Daten;
- (c) Gesundheitsdaten: personenbezogene Daten, die sich auf die körperliche oder geistige Gesundheit einer natürlichen Person, einschließlich der Erbringung von Gesundheitsdienstleistungen, beziehen und aus denen Informationen über deren Gesundheitszustand hervorgehen.

„Profiling“: jede Art der automatisierten Verarbeitung personenbezogener Daten, die darin besteht, dass diese personenbezogenen Daten verwendet werden, um bestimmte persönliche Aspekte, die sich auf eine natürliche Person beziehen, zu bewerten, insbesondere um Aspekte bezüglich Arbeitsleistung, wirtschaftliche Lage, Gesundheit, persönliche Vorlieben, Interessen, Zuverlässigkeit, Verhalten, Aufenthaltsort oder Ortswechsel dieser natürlichen Person zu analysieren oder vorherzusagen.

Personenbezogene Daten: alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen. Als identifizierbar wird eine natürliche Person angesehen, die direkt oder indirekt, insbesondere mittels Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen, zu einer Kennnummer, zu Standortdaten, zu einer Online-Kennung oder zu einem oder mehreren besonderen Merkmalen, die Ausdruck der physischen, physiologischen, genetischen, psychischen, wirtschaftlichen,



kulturellen oder sozialen Identität dieser natürlichen Person sind, identifiziert werden kann.

3. Der Verantwortliche für die Verarbeitung

Der Verantwortliche für die Verarbeitung: **Allgemeines Sekretariat des Internationalen Eucharistischen Kongresses Budapest**

Sitz: 1064 Budapest, Vörösmarty u. 40.
Postanschrift: 1397 Budapest, Pf. 523
E-Mail: titkarsag@iec2020.hu
Telefon: +36 1 605 4972

4. Name und Kontakt der verantwortlichen Person

Datenschutzbeauftragter: dr. Csaba Szabó
Postanschrift: 1054 Budapest, Báthori u. 20
E-Mail: data@drszabocsaba.com

5. Die verarbeiteten personenbezogenen Daten

Name der Datenverarbeitung	Ziel der Datenverarbeitung	Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung	Umfang der verarbeiteten Daten	Dauer der Datenverarbeitung
<p>Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit dem Betrieb der Webseite. Beim Besuch der Webseite werden bestimmte technische Daten automatisch erfasst (z.B. diejenigen Daten Ihres Computers, die bei der Inanspruchnahme der Dienstleistung generiert werden). Diese Daten werden der Verantwortliche – außer in Fällen, in denen dies durch eine Rechtsvorschrift erforderlich ist – nicht mit Ihren personenbezogenen Daten verbinden.</p>	<p>Ziel der Datenverarbeitung ist es, dass sich die Webseite an wichtige Informationen erinnert, die die Nutzung der Seite komfortabler machen. Der Verantwortliche verwendet Cookies in erster Linie dazu, das System zu verbessern. Der Verantwortliche verfolgt zum Beispiel die Anzahl der Besucher der Webseite aufgrund einer Zusammenfassung ohne Namen (anonym). Der Verantwortliche verwendet die Cookies auch dazu, sich an Sie zu erinnern, wenn Sie die Webseite erneut aufsuchen, und zu erfassen, für welche Veranstaltungen Sie sich angemeldet haben, und des Weiteren, um bestimmte Daten über den Verkehr auf der Webseite zu verwalten.</p>	<p>Einwilligung der betroffenen Person, Artikel 6 (1) a) der DSGVO</p>	<p>Cookies, IP-Adressen</p>	<p>Mit dem Widerruf der Einwilligung der betroffenen Person werden die personenbezogenen Daten am Ende des Internationalen Eucharistischen Kongresses gelöscht.</p>

Name der Datenverarbeitung	Ziel der Datenverarbeitung	Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung	Umfang der verarbeiteten Daten	Dauer der Datenverarbeitung
Datenverarbeitung im Zusammenhang mit der Kontaktaufnahme	Das Ziel der Datenverarbeitung besteht darin, dem Verantwortlichen die Beantwortung Ihrer Frage oder Anfrage zu ermöglichen und so dem Zweck Ihrer Anfrage so weit wie möglich entgegenzukommen.	Einwilligung der betroffenen Person, Artikel 6 (1) a) der DSGVO	Alle personenbezogenen Daten, die Sie als betroffene Person dem Verantwortlichen während der Kontaktaufnahme zur Verfügung stellen.	Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten bis die Frage beantwortet wird oder bis die von Ihnen eingereichte Anfrage erledigt oder die Einwilligung widerrufen wird. Danach werden alle von Ihnen angegebenen personenbezogenen Daten endgültig und unwiderruflich gelöscht.
Datenverarbeitung im Zusammenhang mit der organisierten eucharistischen Anbetung	Das Ziel der Datenverarbeitung besteht darin, die Teilnahme an der eucharistischen Anbetung, die Registrierung und die Identifizierung der angemeldeten Person sicherzustellen	Einwilligung der betroffenen Person, Artikel 6 (1) a) der DSGVO	Vor- und Nachname, E-Mail-Adresse, Geburtsdatum, Name der Diözese/Kirchenorganisation, bei der die betroffene Person Mitglied ist	Mit dem Widerruf der Einwilligung der betroffenen Person werden die personenbezogenen Daten am Ende der eucharistischen Anbetung gelöscht.
Datenverarbeitung im Zusammenhang mit dem Versand von Newsletter	Das Ziel der Datenverarbeitung besteht darin, die betroffene Person über die Programme des Verantwortlichen und über die aktuellsten Nachrichten des Internationalen Eucharistischen Kongresses zu informieren	Einwilligung der betroffenen Person, Artikel 6 (1) a) der DSGVO	Name, E-Mail-Adresse	Mit dem Widerruf der Einwilligung der betroffenen Person werden die personenbezogenen Daten gelöscht.



Name der Datenverarbeitung	Ziel der Datenverarbeitung	Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung	Umfang der verarbeiteten Daten	Dauer der Datenverarbeitung
Datenverarbeitung im Zusammenhang mit der Registration zur Erstkommunion	Das Ziel der Datenverarbeitung besteht darin, die Teilnahme an der Erstkommunion und die Registrierung des Erstkommunikanten/der Erstkommunikantin sicherzustellen	Einwilligung der betroffenen Person, Artikel 6 (1) a) der DSGVO	Name des/der Erstkommunikant/in: Name (Nachname, Vorname, Geschlecht (männlich/weiblich), Geburtsdatum (Jahr, Monat, Tag, Kontakt der Pfarrei: Name, Handynummer, Pfarrer oder Religionslehrer/Religionslehrerin	Im Falle der betroffenen Person oder einer minderjährigen betroffenen Person werden die personenbezogenen Daten gelöscht, indem die Einwilligung ihres gesetzlichen Vertreters widerrufen oder die Erstkommunion empfangen wird.
Verwaltung von Bild-, Ton- und Videoaufnahmen zu Marketing- und Sicherheitszwecken	Das Ziel der Datenverarbeitung ist die Werbung und die Förderung der Veranstaltungen des Verantwortlichen bzw. des Kongresses, Promotion, einschließlich insbesondere der Platzierung von Bildern auf der Kongress-Website und in anderen Medien im Zusammenhang mit dem Kongress, Pressematerialien, Werbepublikationen sowie die Gewährleistung der Sicherheit des Standorts, die Verhinderung und Aufdeckung von Verstößen und die Erhebung von Beweisen, die als Grundlage für Gerichtsverfahren dienen können.	Die berechtigten Interessen des Verantwortlichen, Artikel 6 (1) f) der DSGVO	Bild-, Ton- und Videoaufnahme	Bis zu 5 Jahren nach Abschluss des Internationalen Eucharistischen Kongresses. Danach werden die personenbezogenen Daten gelöscht. Die aus Sicherheitsgründen erfassten Aufnahmen werden innerhalb von 90 Tagen nach Abschluss des Kongresses gelöscht.

Aus den Bild-, Ton- und Videoaufnahmen wählt der Verantwortliche diejenigen aus, die ihren Marketingzwecken entsprechen, die anderen werden nur zum Nachweis der staatlichen Finanzierung gespeichert und verwaltet. Wir möchten betonen, dass der Verantwortliche nicht vorhat, einzelne Personen auf ihren Marketingmaterialien abzubilden, es ist jedoch möglich, dass Sie ihr Bild auf bestimmten Bild-, Ton- oder Videoaufnahmen erkennen können. Bei Übermittlung von Daten wird der Verantwortliche den Grund und Zeitpunkt der Erfassung der Daten in einem Protokoll erfassen und die Datenübermittlung den Gesetzen entsprechend dokumentieren. In Anbetracht der Tatsache, dass die Datenverarbeitung auf dem berechtigten Interesse des Verantwortlichen beruht, verpflichtet sich der Verantwortliche, keine Bild- und Tonaufnahmen der betroffenen Person zu machen oder zu verwenden, die die Menschenwürde der betroffenen Person verletzen würden oder sie in einer Position auf dem Bild darzustellen, was eine nachteilige Auswirkung auf die betroffene Person haben könnte.



Name der Datenverarbeitung	Ziel der Datenverarbeitung	Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung	Umfang der verarbeiteten Daten	Dauer der Datenverarbeitung
Datenverarbeitung im Zusammenhang mit der freiwilligen Tätigkeit	Das Ziel der Datenverarbeitung besteht darin, die effiziente Durchführung des Internationalen Eucharistischen Kongresses und die Rekrutierung von Freiwilligen zu erleichtern	Einwilligung der betroffenen Person, Artikel 6 (1) a) der DSGVO	E-Mail-Adresse bzw. die Daten, die im Formular zur Anmeldung des Freiwilligendienstes angegeben werden.	Mit dem Widerruf der Einwilligung der betroffenen Person werden die personenbezogenen Daten am Ende des Internationalen Eucharistischen Kongresses gelöscht.
Datenverarbeitung im Zusammenhang mit Konferenzen und Veranstaltungen	Das Ziel der Datenverarbeitung besteht darin, die Teilnahme an Konferenzen und Veranstaltungen, die unter der Ägide des Internationalen Eucharistischen Kongresses organisiert werden, zu gewährleisten	Einwilligung der betroffenen Person, Artikel 6 (1) a) der DSGVO	Personenbezogene Daten, die für die Organisation der aktuellen Konferenz oder Veranstaltung erforderlich sind; in der Regel Vor- und Nachname, E-Mail-Adresse, Geburtsdatum, Handynummer, Postanschrift, Diözese / Kirchenorganisation. Der genaue Umfang der im Zusammenhang mit einer bestimmten Veranstaltung verarbeiteten personenbezogenen Daten wird auf der Landing Page der jeweiligen Konferenz oder Veranstaltung festgelegt.	Mit dem Widerruf der Einwilligung der betroffenen Person werden die personenbezogenen Daten am Ende der aktuellen Konferenz oder Veranstaltung gelöscht.



Name der Datenverarbeitung	Ziel der Datenverarbeitung	Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung	Umfang der verarbeiteten Daten	Dauer der Datenverarbeitung
Datenverarbeitung im Zusammenhang mit der Registration und dem Erwerb von Eintrittskarten auf der Webseite	Das Ziel der Datenverarbeitung besteht darin, die Teilnahme am Internationalen Eucharistischen Kongress sicherzustellen, die Registrierung für den Kongress zu erleichtern und die Möglichkeit des Erwerbes von Karten zu gewährleisten	Einwilligung der betroffenen Person, Artikel 6 (1) a) der DSGVO	E-Mail-Adresse, Passwort, Nachname, Vorname, gesprochene Sprache, Titel bei der Anmeldung von Klerikern Nach dem Erstellen eines Profils zum Erwerb von Tickets: Geburtsdatum, Handynummer, Staatsbürgerschaft, Geschlecht, Ordenszugehörigkeit oder Mitgliedschaft einer Organisation, Adresse, Informationen zu möglichen Behinderungen, bei bestimmten Veranstaltungen Geburtsort, Nummer des Personalausweises zur Identifikation, einschließlich Name der Mutter.	Mit dem Widerruf der Einwilligung der betroffenen Person werden die personenbezogenen Daten am Ende des Internationalen Eucharistischen Kongresses gelöscht.

6. Empfänger und die Verantwortlichen für die Datenverarbeitung

Bezeichnung des Empfängers	Ziel der Datenübermittlung
<p>COMPOFFICE-R KFT Sitz: 2030 Érd, Festő utca 93 Standort: 1141 Budapest, Benkő utca 10-14 Firmenregisternummer: 13 09 096805 Steuernummer: 13155478-2-13,</p>	Geräteanbieter, Betrieb des Registrierungssystems
<p>rentIT KFT Sitz: 2030 Érd, Festő utca 93 Standort: 1141 Budapest, Benkő utca 10-14 Firmenregisternummer: 13 09 155650 Steuernummer: 23894930-2-13,</p>	Geräteanbieter, Betrieb des Registrierungssystems
<p>KBOSS.hu Kft. (Számlázz.hu) Sitz: 1031 Budapest, Záhony utca 7 Firmenregisternummer: 01-09-303201, Steuernummer: 13421739-2-41,</p>	Betreiber des Rechnungsprogramms
<p>OTP Mobil Kft. (SimplePay) Sitz: 1093 Budapest 30-32 Firmenregisternummer: 01-09-174466, Steuernummer: 24386106-2-43,</p>	<p>Betreiber und Dienstleister der Online-Erwerbsplattform. Auf der Website ist es dank der SimplePay-Applikation von OTP Mobil Kft. möglich, mit Kreditkarte zu bezahlen. Bei einer Zahlung werden Sie von der Website an die oben angegebene Plattform des Diensteanbieters weitergeleitet, sodass die beim Erwerb angegebenen personenbezogenen Daten nicht vom Verantwortlichen, sondern von OTP Mobil Kft. verarbeitet werden. Der Verantwortliche ist nicht verantwortlich für die Datenverarbeitung der OTP Mobil Kft. Die Datenverarbeitungsinformationen des Diensteanbieters finden Sie unter folgendem Link: https://simple.hu/adatkezelesi-tajekoztato</p>
<p>eVisit Hungary Kft. Sitz: 1095 Budapest, Soroksári út 48 Firmenregisternummer: 01-09-952138 Steuernummer: 23083439-2-43</p>	Dienstleister von Webhosting, Verwaltung und Versand von Newsletter
<p>SmartMBSE Kft. Sitz: 1024 Budapest, Rómer Flóris utca 4 Firmenregisternummer: 01-09-193747 Steuernummer: 24997610-2-41</p>	Systembetrieb (Registrierung für die vorbereitenden Konferenzen und Erstkommunion, Registrierung für die weltweiten eucharistischen Anbetungen)
<p>Civil Partner Kft. Sitz: 1112 Budapest, Vadon utca 28 Firmenregisternummer: 01 09 700351 Steuernummer: 12723571-2-43</p>	Systembetrieb (Voranmeldung der Freiwilligen, Registrierung für die vorbereitenden Konferenzen, Voranmeldung der VIP-Registrierung)



Bezeichnung des Empfängers	Ziel der Datenübermittlung
Bithuszárok Számítástechnikai és Szolgáltató Betéti Társaság (ListaMester) Sitz: 2051 Biatorbágy, Damjanich utca 8. Firmenregisternummer: 13-06-065996 Steuernummer: 21158218-2-13	Verwaltung und Versand von Newsletter
Lakatos János e.V. Sitz: 8721 Pilis, Malom utca 13. Firmenregisternummer: 55579928 Steuernummer: 56880489133	Betreiber des Freiwilligenverwaltungssystem

Der Server, auf dem die Webseite und die Datenerhebung technisch durchgeführt werden, ist der Server der **Katholischen Péter-Pázmány-Universität** (Adresse: Szentkirályi u. 28, 1088 Budapest) sowie die durch die oben genannten Datenverarbeiter genutzten Server.

Die Webseite kann gegebenenfalls Informationen beinhalten, die von Dritten stammen, die mit dem Verantwortlichen nicht im Kontakt stehen. Es kann vorkommen, dass auch diese Dritten Inhalte, Cookies, Web-Beacons auf dem Computer des Nutzers platzieren oder durch ähnliche Technologien Daten sammeln. In solchen Fällen sind für die Datenverantwortung die durch diese Dritten bestimmten Datenschutzbestimmungen maßgebend, und in Hinsicht auf eine solche Datenverantwortung übernimmt der Verantwortliche keinerlei Haftung.

Der Verantwortliche übernimmt für die als Pop-up-Punkte zu erreichenden äußeren Webseiten und deren Inhalt und Praktiken des Daten- und Informationsschutzes keine Haftung. Wenn der Verantwortliche Kenntnis davon erlangt, dass die durch ihn verlinkten Seite oder die Linkverbindung die Rechte von Dritten oder die geltenden Rechtsvorschriften verletzt, entfernt er den Link unverzüglich von der Webseite.

7. Maßnahmen zur Datensicherheit

Um ein angemessenes Maß an Datensicherheit zu gewährleisten, bewertete der Verantwortliche die im Zusammenhang mit seiner Datenverarbeitung auftretenden Risiken in der internen Datenverarbeitungsrichtlinie und definierte sie hinsichtlich der Schwere der Risiken und der Wahrscheinlichkeit ihres Auftretens.

Während des Betriebs der IT-Systeme garantiert der Verantwortliche die notwendigen technischen Lösungen, die Lösungen zur Zugriffskontrolle und zur internen Organisation, damit Ihre Daten nicht in Besitz von unbefugten Personen

kommen, unbefugte Personen die Daten nicht löschen, aus dem System speichern oder ändern können. Die Anforderungen im Bereich Datenschutz und Datensicherheit bringen wir auch unter unseren Datenverarbeitern zur Geltung.

Die eventuellen Verletzungen des Schutzes personenbezogener Daten werden registriert und, falls notwendig, informieren wir Sie über die aufgetretenen Vorfälle.

Der Verantwortliche verwendet den Passwortschutz auf seinen Computern und bietet Firewall-Schutz für seine IT-Geräte.

Der Verantwortliche verseht ihre Computer mit einem angemessenen Passwort und einem Antivirenprogramm.

Während der Registrierung auf der Website des Verantwortlichen und bei der Anmeldung für den Internationalen Eucharistischen Kongress wird das sogenannte Double-Opt-in-System verwendet, wodurch sichergestellt wird, dass die betroffenen Personen ihre Anmeldung auch über ihr E-Mail-Konto bestätigen.

Der Verantwortliche verlangt, dass das Passwort mindestens 8 Zeichen lang ist und mindestens 1 Großbuchstaben und 1 Nummer enthält, um das von der betroffenen Person bei der Registrierung des Kontos und der Anmeldung für den Internationalen Eucharistischen Kongress bereitgestellte Passwort zu sichern.

Bei Übermittlung von Daten wird der Verantwortliche den Grund und Zeitpunkt der Erfassung der Daten in einem Protokoll erfassen und die Datenübermittlung den Gesetzen entsprechend dokumentieren.

8. Rechte der betroffenen Personen

Sie sind jederzeit berechtigt, sich auf dem Postweg, elektronisch oder über Telefon unter den in den Bestimmungen angegebenen Kontakten nach den durch uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu **erkundigen**.

Auf Anfrage informieren wir Sie über:

- die verarbeiteten Daten,
- den Zweck der Datenverarbeitung,
- deren Rechtsgrundlage,
- deren Dauer,
- darüber, wer ihre Daten erhält oder erhalten hat, und zu welchem Zweck.



Diese Information stellen wir innerhalb von 25 Tagen nach der Einreichung des Antrags schriftlich, je nach Form des Antrags in Papier oder elektronischer Form, bereit.

Sie können jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten **Widerspruch** einlegen. Dieser Widerspruch wird innerhalb kürzester Zeit nach dem Einlegen, aber spätestens innerhalb von 25 Tagen geprüft und eine Entscheidung in Hinsicht auf ihre Begründetheit getroffen, wonach Sie über die Entscheidung informiert werden.

Sie sind jederzeit dazu berechtigt, um die **Löschung** der von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten oder die **Berichtigung** falsch erfasster personenbezogener Daten zu ersuchen.

Darüber hinaus **sperr**en wir Ihre personenbezogenen Daten, wenn Sie es wünschen, oder wenn aufgrund der uns zur Verfügung stehenden Informationen angenommen werden kann, dass das Löschen Ihre berechtigten Interessen verletzen würde. Die so gesperrten personenbezogenen Daten werden so lange verwaltet, bis der Zweck der Datenverarbeitung oder das berechtigte Interesse besteht, die das Löschen der personenbezogenen Daten ausgeschlossen haben.

Die betroffene Person kann über die in den Bestimmungen angegebenen Kontakte schriftlich beantragen, dass der Verantwortliche die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten **beschränkt** (mit der eindeutigen Anmerkung der beschränkten Natur der Datenverarbeitung und der Sicherstellung der von anderen Daten getrennten Verarbeitung), wenn

- Sie die Genauigkeit Ihrer personenbezogenen Daten bestreiten (in diesem Fall schränkt der Verantwortliche die Datenverarbeitung für die Dauer ein, bis er die Genauigkeit der personenbezogenen Daten überprüft);
- die Datenverarbeitung rechtswidrig ist und die betroffene Person ins Löschen der Daten nicht einwilligt sondern die Beschränkung ihrer Verarbeitung beantragt;
- der Verantwortliche zum Zweck der Datenverarbeitung die personenbezogenen Daten nicht mehr benötigt, aber die betroffene Person sie zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigt, oder
- die betroffene Person in die Datenverarbeitung nicht einwilligt (in diesem Fall bezieht sich die Beschränkung auf die Dauer, solange noch nicht feststeht, ob die berechtigten Gründe des Verantwortlichen gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen).



Sie sind über die in den Bestimmungen angegebenen Kontakte dazu berechtigt, die dem Sekretariat durch Sie zur Verfügung gestellten personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Des Weiteren haben Sie das Recht, diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch das Sekretariat, dem die personenbezogenen Daten bereitgestellt wurden, zu **übermitteln**.

Die Anträge auf Zugang, Löschung, Berichtigung, Beschränkung, Datenübertragung und Sperrung werden wir sobald wie möglich, aber spätestens innerhalb von 25 Tagen bearbeiten und Sie darüber benachrichtigen. Wenn Ihrem Antrag nicht stattgegeben werden kann, werden wir Sie auch in diesem Fall innerhalb von 25 Tagen darüber Auskunft geben.

Wenn die Daten mit Ihrer Einwilligung an eine andere Person übertragen wurden, wird der Empfänger der Übertragung auch über die erforderlichen Schritte informiert.

Wenn wir Ihre personenbezogenen Daten mit Ihrer Einwilligung verarbeiten, haben Sie das Recht, Ihre **Einwilligung** jederzeit zu **widerrufen**. Sie können Ihre Einwilligung widerrufen, indem Sie sich unter den in den Bestimmungen angegebenen Kontaktdaten an den Verantwortlichen oder den Datenschutzbeauftragten wenden, oder, wenn dies anderweitig gerechtfertigt ist - z.B. beim Versand eines Newsletters -, stellt der Verantwortliche sicher, dass Sie Ihre Einwilligung zur Datenverarbeitung auch auf eine einfachere Weise widerrufen können (z. B. über den im Newsletter gesendeten Link „Abbestellen“).

Wenn Sie sehbehindert oder älter sind, können Sie den Verantwortlichen unter den in diesen Bestimmungen angegebenen Kontaktdaten oder den Datenschutzbeauftragten ersuchen, den Inhalt der Datenschutzerklärung in Textformat (word) oder in Großdruck zur Verfügung zu stellen.



Außerdem sind Sie **berechtigt**, sich mit Ihrer **Beschwerde an die Nationale Behörde für Datenschutz und Informationsfreiheit** (Nemzeti Adatvédelmi és Információszabadság Hatósághoz)

Postanschrift: 1055 Budapest, Falk Miksa utca 9-11.;;
Web: www.naih.hu,
Telefon: +36 (1) 391-1400
Telefax: +36 (1) 391-1410
E-Mail: ugyfelszolgalat@naih.hu)

zu **wenden** oder Ihre Rechte bezüglich der Verarbeitung von personenbezogenen Daten nach dem Gesetz Nr. III von 1952 über die Zivilprozessordnung vor dem kompetenten Gericht zur Geltung zu bringen.

Das zuständige Gericht finden Sie unter folgendem Link:

<https://birosag.hu/birosag-kereso>

Sie können die in diesen Bestimmungen angeführten Rechte jederzeit ausüben, indem Sie mit dem Verantwortlichen per E-Mail oder in anderer schriftlichen Form Kontakt aufnehmen. In Zusammenhang mit Ihrer Anfrage können Sie ersucht werden, sich zu identifizieren oder andere personenbezogenen Daten anzugeben, die zur Rechtfertigung Ihrer Berechtigung dienen. Die Anfrage wird entsprechend der maßgebenden Rechtsvorschriften verwaltet.

Sie können den Verantwortlichen über die in Punkt 3 angegebenen Kontaktdaten und den Datenschutzbeauftragten über die in Punkt 4 angegebenen Kontaktdaten kontaktieren.

Allgemeines Sekretariat des Internationalen Eucharistischen Kongresses Budapest

Der Verantwortliche für die Datenverarbeitung